

PUBLIZIERBARER ENDBERICHT

A) Projektdaten

| | |
|-------------------------------|---|
| Projekttitle: | Jugendtaxi |
| Programm: | Mikro-ÖV-Systeme im ländlichen Raum 1. AS 2011 |
| Projektdauer: | 29.03.2012 bis 28.03.2015 |
| AntragstellerIn: | Gemeinde Neukirchen an der Vöckla |
| Kontaktperson Name: | Amtsleiter Karl Leitner |
| Kontaktperson Adresse: | Kirchenplatz 4 4872 Neukirchen an der Vöckla |
| Kontaktperson Telefon: | 07682/7155-11 |
| Kontaktperson E-Mail: | gemeinde@neukirchen-voeckla.ooe.gv.at |
| Themenfeld: | Erweiterung bestehender Mikro-ÖV-Angebote |
| Projektgesamtkosten: | 8.085,00 € |
| Fördersumme: | 2.045,00 € |
| Klimafonds-Nr: | KR11MV2S00727 |

B) Projektübersicht

1 Kurzzusammenfassung

In der Gemeinderatssitzung am 30. Juni 2009 wurde die Einführung eines Jugendtaxi in Neukirchen an der Vöckla beschlossen. Ziel war u.a. mehr Sicherheit im Straßenverkehr für die Jugendlichen. Gegen einen Unkostenbeitrag von 2,00 Euro pro Person und Fahrt konnten jeweils mindestens 5 Jugendliche im Alter von 15 bis 25 Jahre Fahrten im gesamten Bezirksgebiet antreten.

Da die Kosten sehr schnell den geplanten Rahmen überschritten (siehe Fahrtkosten, Förderung) wurde eine Adaptierung des Systems in der Gemeinderatssitzung am 29.06.2010 beschlossen. Seit 01.07.2010 werden an Neukirchner Jugendliche im Alter von 15 bis 21 Jahren (Lehrlinge, Studenten, Präsenz- und Zivildienstler bis 26 Jahren mit Ausweis) Jugendtaxigutscheine im Wert von 5,00 Euro ausgegeben. Pro Quartal können 13 Gutscheine gegen einen Selbstbehalt von je 2,00 Euro abgeholt und bei drei Taxiunternehmen, mit welchen Beförderungsvereinbarungen abgeschlossen eingelöst werden.

2 Hintergrund und Zielsetzung

- mehr Sicherheit für Jugendliche im Straßenverkehr
- Ermöglichung von mehr Mobilität
- Zusatzangebot zu dem herkömmlichen öffentlichen Verkehr
- preiswertes Angebot für Jugendliche
- Entlastung der Eltern, Schüler und Studenten (Geld- und Zeitseitig)

3 Projektinhalt und Ergebnis(se)

Das Nutzungsverhalten der Jugendlichen wurde im Sommer 2014 mittels Fragebogen der Firma Juhász & Markgraf Verkehrsconsulting erhoben. Da die Gutscheine zumeist von den Müttern angekauft werden, war die Rücklaufquote allerdings eher niedrig.

Von den mitgegebenen Fragebögen wurde fünf zurückgebracht. Die abgegebenen Fragebögen stammen ausschließlich von weiblichen Nutzerinnen im Alter von 3x 16 Jahr, 1x 18 Jahre und 1x 20 Jahr. Die Gutscheine werden größtenteils einmal wöchentlich für Diskofahrten von und nach St. Georgen bzw. Regau und Timelkam sowie fallweise für Fahrten zu bzw. von Festen benützt. „Wenn es die Gutscheinaktion nicht gäbe, würden“ vier der Befragten trotz höherer Kosten mit dem Taxi fahren oder sich gegebenenfalls führen lassen (2 Befragte). Zwei der Befragten gaben unter „Sonstige Anregungen und Anmerkungen, Kritik etc.“ an, dass die Aktion sehr gut ist und sie alle (Eltern, Schüler/Studenten...) entlasten würde.

4 Schlussfolgerungen und Empfehlungen

Durch die Umbestellung der Förderung auf das beschriebene Gutscheinsystem haben sich für die Gemeinde erhebliche Einsparungen ergeben.

Einerseits konnten „gemeindefremde“ Jugendliche durch die Ausgabe der Gutscheine am Gemeindeamt von der Leistung ausgeschlossen werden und andererseits mussten die Jugendlichen ein stärkeres Kosten- und eigentlich auch Umweltbewusstsein entwickeln da sie für die Fahrten den normalen Taxipreis bezahlen, diesen aber durch die beschränkt, gegen Selbstbehalt, erhältlichen Gutscheine reduzieren können. Fahrgemeinschaften, welche Kosten reduzieren und die Umwelt schonen müssen sinnvollerweise von den Jugendlichen organisiert werden.

5 Publikationen und Disseminierungsaktivitäten

Bekanntmachung im Nachrichten-Blatt (Ausgabe 4/2009) Gemeinde Neukirchen a. d. Vöckla:

http://www.google.at/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=4&ved=0ahUKEWjt7duam-UAhXF1ROKHRItC30QFggvMAM&url=http%3A%2F%2Fwww.neukirchen-voeckla.at%2Fsystem%2Fweb%2FGetDocument.ashx%3Ffileurl%3D%252Fgemeindeamt%252Fdownload%252F217791472_1.pdf&usq=AFOjCNFp5mMEDHITkBggnupMvIZ35r8ZJA

Neukirchner Gemeindezeitung (Ausgabe 2/2012):

http://www.google.at/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=4&ved=0ahUKEWjt7duam-UAhXF1ROKHRItC30QFggvMAM&url=http%3A%2F%2Fwww.neukirchen-voeckla.at%2Fsystem%2Fweb%2FGetDocument.ashx%3Ffileurl%3D%252Fgemeindeamt%252Fdownload%252F217791472_1.pdf&usq=AFOjCNFp5mMEDHITkBggnupMvIZ35r8ZJA

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.